

AKTUELL & KONTROVERS
AKADEMIE IM DIALOG

Mit der Reihe „aktuell & kontrovers“ fördert die Bayerische Akademie der Wissenschaften den Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit. Moderierte, hochkarätig besetzte Podiumsdiskussionen beleuchten aktuelle Themen und brisante Zukunftsfragen. Diskutieren Sie mit!

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften ist Mitglied in der



**BAYERISCHE AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN**

Alfons-Goppel-Straße 11 (Residenz)
80539 München
T +49 89 23031-0, www.badw.de

Anfahrt U3/U6, U4/U5 Odeonsplatz
Tram 19 Nationaltheater



Abb.: getty images/Chris Ryan

BAdW

PLASTIK VOM SEGEN ZUM FLUCH

PODIUMSDISKUSSION

16/4/18

18.00 UHR



Bayerische
Akademie der Wissenschaften

Plastik. Vom Segen zum Fluch

Eintritt frei,
keine Anmeldung
erforderlich

Kunststoffe kommen fast überall zum Einsatz – ein Leben ohne sie ist kaum mehr vorstellbar. Sie sind leicht, hitzebeständig, bruchfest, formbar, elastisch, billig und transparent und somit u. a. ein gängiges Verpackungsmaterial. Während wir jedoch Plastiktüten oft nur kurze Zeit benutzen, bevor sie im Müll landen, braucht die Natur mehr als 400 Jahre, um sie wieder abzubauen.

In Deutschland fallen jährlich rund 6 Millionen Tonnen Plastikmüll an. Laut Müllgesetz muss bisher gut ein Drittel davon recycelt werden. Dieser Anteil soll von 2019 an stufenweise auf 63 Prozent wachsen. Bisher exportierten wir einen beachtlichen Teil unseres Plastikmülls nach China. Doch damit ist jetzt Schluss: Seit Jahresbeginn hat China ein Einfuhrverbot für Altkunststoff aus Europa verhängt. Folglich müssen wir uns künftig selbst um unseren Müll kümmern.

Wie können wir Plastikmüll vermeiden? Wie weit ist die Forschung mit der Entwicklung alternativer, nachhaltiger Verpackungsmaterialien? Gibt es bald effektivere Recyclingmethoden? Und was würde eine Plastiksteuer bringen? Um das Plastikproblem in den Griff zu bekommen, sind nicht nur die Politik, die Gesetzgebung und die Forschung gefordert, sondern vor allem auch wir alle als Verbraucherinnen und Verbraucher.

Kurzvortrag



Plastikmüll. Welche Strategie verfolgt München? **GÜNTHER LANGER**

leitet seit 2013 das Büro der Werkleitung des Abfallwirtschaftsbetriebs München. Er ist Mitglied der EUROCITIES Arbeitsgruppe Abfall, einem Netzwerk für Lobbyarbeit für die kommunale Abfallwirtschaft der großen Städte Europas, und Vorsitzender der Expertengruppe für europäische Abfallwirtschaft des Verbands kommunaler Unternehmen.

Mitwirkende



PROF. DR. CHRISTINA DORNACK

ist Direktorin des Instituts und Inhaberin des Lehrstuhls für Abfall- und Kreislaufwirtschaft an der Technischen Universität Dresden. Zuvor leitete sie das Kompetenzzentrum Recycling und Rohstoffe der Papiertechnischen Stiftung, wo sie verantwortlich war für Forschungsprojekte in den Bereichen Altpapier und Kaskadennutzung von Biomasse.



PROF. DR. HORST-CHRISTIAN LANGOWSKI

ist Lehrstuhlinhaber für Lebensmittelverpackungstechnik an der Technischen Universität München. Er untersucht Kunststoffmaterialien mit besonderen Funktionen sowie deren Wechselwirkungen mit verpackten Produkten. Außerdem leitet er das Fraunhofer-Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung und ist Vorsitzender des Fraunhofer-Verbundes Life Sciences.



NADINE SCHUBERT

lebt mit ihrer Familie seit 2013 weitestgehend ohne Plastik. Sie ist Bloggerin und Autorin. Ihr 2016 erschienenes Buch „Besser leben ohne Plastik“ schaffte es auf die Spiegel-Bestsellerlisten. Nachdem sie sich intensiv mit dem Thema Mikroplastik auseinandergesetzt hatte, schrieb sie ihr zweites Buch „Noch besser leben ohne Plastik“, das 2017 erschien.

Moderation



MIRIAM STUMPE

volontierte nach ihrem Studium der Musikwissenschaft beim Bayerischen Rundfunk in Hörfunk und Fernsehen. Anschließend arbeitete sie als Autorin und Moderatorin für verschiedene Hörfunksender und Zeitungen. Seit 2010 ist sie Redakteurin in der Redaktion „Wissen und Bildung aktuell“ des Bayerischen Rundfunks, wo sie sich schwerpunktmäßig mit den Themen Umwelt und Klima beschäftigt.